Sicherheitskonzept Luisenfest

1. Allgemeines

Veranstalter: IG Luisenstraße e.V., Ottenbrucher Str. 22, 42105 Wuppertal, 0202-30971058
Veranstaltungsname und Datum: Luisenfest, 25.05.2025
Verfasser: Alexander Erasmus Klein
Erstellungsdatum: 04.02.2025
Ansprechpartner: Alexander Klein, Tel.: 015122320816 Mail: ig@luisenstrasse-ev.de

2. Beschreibung der Veranstaltung

Das Luisenfest ist ein seit nunmehr 35 Jahren etabliertes Straßenfest von Anwohnern und Gewerbetreibenden für die Anwohner und Freunde der Luisenstraße zwischen der St. Laurentius Basilika im Osten und dem Deweerth´schen Garten im Westen.
Kernpunkt des Festes ist ein Trödelmarkt, welcher sich dadurch auszeichnet, dass vom Veranstalter ausschließlich nichtkommerzielle Aussteller mit Trödelwaren akzeptiert werden.
Darüber hinaus werden lediglich Aussteller akzeptiert, die ins Gesamtbild der Veranstaltung passen z.B. Waffeln am Stiel, hausgemachte Marmelade, etc.
Die anliegenden Gastronomiebetriebe übernehmen die Bewirtschaftung innerhalb und außerhalb ihrer Lokale.
Es gibt zwei Musikareas, eine Bühne mit Live Musik östlich neben dem Wohnhaus Luisenstr. 84, sowie eine DJ-Stage mit Biergarten auf der Straße neben dem Deweerth Park.
Die Erfahrungen der letzten Jahrzehnte zeigen, dass das Luisenfest eine harmonische Veranstaltung ist, die in erster Linie Freunde und Besucher der Luisenstraße und der Nebenstraßen anlockt. Das Fest ist für alle frei zugänglich. Eintritt wird nicht erhoben.
Da die Veranstaltung an einem Sonntag stattfindet, ist der Besucherab- und Zustrom sehr gut über die örtliche Infrastruktur möglich.

3. Beschreibung von Schutzzielen

Ziel ist es, die Veranstaltung gemäß den vergangenen Jahren in einem harmonischen Rahmen abzuhalten.
Der Aufbau der Trödelstände beginnt um ca. 6.00 Uhr. Auf das temporäre Halteverbot weisen die Veranstalter bereits in den Tagen vor dem Fest durch Handzettel an den Fahrzeugen zusätzlich hin. Nach dem Trödelmarkt, welcher bis 18.00 Uhr veranstaltet wird, spielen die Bühnen noch bis 22 Uhr Musik.
Nach 18.00 Uhr beschränkt sich das festliche Treiben an dem Bereich der Bühne und den Außenbereich der Gastronomiebetriebe. Ab 22:00 Uhr wird der Betrieb auf der Straße beendet, und gegebenenfalls in den Lokalen weitergeführt.
Die grobe Reinigung der Straßenbereiche übernehmen die Gastronomiebetriebe. Der Eigenbetrieb Straßenreinigung der Stadt Wuppertal beginnt am Montag ab 5:30 mit der Grundreinigung, die Parkplätze sind dann wieder ab 10 Uhr pünktlich zum Einzelhandelsverkehr wieder freigegeben.
Wie auch in den letzten Jahren liegt das Bestreben in einem ruhigen und harmonischen Ablauf des Festgeschehens, so dass die Veranstaltung für Veranstalter, Aussteller, Besucher und Anwohner ein schönes Erlebnis wird und bleibt.

4. Dimension der Veranstaltung

Das Fest wird auf einer Länge von ca. 500 Metern auf der Luisenstraße zwischen dem Deweerth`schen Garten und der Basilika St. Laurentius stattfinden. Zubringer Straßen wie die Ottenbrucher, Obergrünewalder, Osterfelder Straße und Auer Schulstr. sind ebenfalls teilweise Veranstaltungsfläche (Anlage 1). Die genannten Straßen sind während der Veranstaltung für den Autoverkehr gesperrt.
Über den gesamten Veranstaltungstag wird eine Besuchermenge von ca. 15.000 Personen

erwartet. In den Spitzenzeiten, ca. gegen 14.00 Uhr – je nach Wetterlage – werden ca. 2.500 bis maximal 3.000 Personen auf der Gesamtfläche verteilt sein.

5. Veranstaltungsplan

06.00 Uhr: Aufbau Trödelstände
ab ca. 08.00 Uhr: Gastronomische Bewirtung
10.00 Uhr: Offizieller Festbeginn
ab ca. 13.00 Uhr: Bühnenprogramm
ab 18.00 Uhr: Abbau Trödelstände
22.00 Uhr: Ende Bühnenprogramme
23.00 Uhr Ende Außenbewirtung
00.00 Uhr: Aufhebung der Vollsperrung für den Autoverkehr

6. Organisationsaufbau

Veranstalter des Luisenfestes ist die Interessengemeinschaft Luisenstraße e.V. die als Zusammenschluss von Gewerbetreibenden, Anwohnern und Freunden der Luisenstraße das Fest seit nunmehr 35 Jahren ausrichtet.
Die verantwortlichen Vorstandsmitglieder sind über die gesamte Veranstaltungsfläche verteilt als Festteilnehmer oder Gewerbetreibende anwesend. Darüber hinaus ist eine ununterbrochene Begehung der Veranstaltung gewährleistet. Die Verantwortlichen sind durch ihre Bekleidung gekennzeichnet. Alle Ansprechpartner sind auf der Liste „Verantwortlich am Veranstaltungstag“ aufgeführt. Diese Liste wird spätestens eine Woche vor dem Fest nachgereicht. Während der gesamten Veranstaltung wird eine Person des Vereins als AnsprechpartnerIn persönlich zur Verfügung stehen.

7. Flucht- und Rettungswegeplan

Folgende Straßen werden durch Flucht- und Rettungsweg- Beschilderungen, die mindestens der Leitlinie Technische Regeln für Arbeitsstätten (ASR A1.3) entsprechen, wie im beigefügten Plan der Veranstaltungsfläche der Feuerwehr mit Rettungswegbeschilderung und Zugangsmöglichkeiten dargestellt, so gekennzeichnet, dass diese für die Besucher auf dem Veranstaltungsgelände gut erkennbar sind und die Flucht- und Rettungswegschilder mit den u.a. Buchstaben versehen sind

A: Luisenstraße Höhe Sophienkirche
Richtung Sophienstraße und Luisenstraße (nördlicher Teil)
B: Luisenstraße Höhe Untergrünewalder Straße
Richtung Untergrünewalder Straße
C: Luisenstraße Höhe Ottenbrucher Straße Richtung Ottenbrucher Straße
D: Luisenstraße Höhe Obergrünewalder Straße Richtung Obergrünewalder Straße
E: Luisenstraße Höhe Osterfelder Straße Richtung Osterfelder Straße
F: Luisenstraße Höhe Auer Schulstraße Richtung Auer Schulstraße
G: Luisenstraße Höhe Am Kasinogarten Richtung Am Kasinogarten und
Luisenstraße (östlicher Teil)

Zur Einhaltung der Rettungswege werden die Einmündungen der Stichstraßen die Aussteller an diesen Standpunkten explizit über die Situation unterrichtet. Die Entfluchtungswege in den Stichstraßen werden bis zur Friedrich-Ebert-Straße freigehalten.
(Untergrünewalder Str., Obergrünewalder Str., Osterfelder Str., Auer Schulstr.) Allen Ausstellern wird das „Merkblatt zur Standmiete – Auszug“ (Anlage 3) ausgehändigt. Hier werden auf die erlaubte Art der Stände und die notwendigen Durchfahrtsbreiten gesondert hingewiesen.

Am 25.05.2025 werden in der Zeit von 06.00Uhr bis 18.00 Uhr an folgenden Zugängen am Beginn der Veranstaltungsfläche, die im beigefügten Plan der Veranstaltungsfläche der Feuerwehr mit Rettungswegbeschilderung und Zugangsmöglichkeiten mit den Bezeichnungen Z1-Z7 benannt sind, jeweils mindestens ein Helfer abgestellt, welcher mit Flatterband, Megafon und Funkgeräten ausgestattet ist.

Z1: Luisenstraße Ecke Sophienkirche
Z2: Untergrünewalder Straße
Z3: Ottenbrucher Straße
Z4: Obergrünewalder Straße
Z5: Osterfelder Straße
Z6: Auer Schulstraße
Z7: Luisenstraße Höhe Am Kasinogarten

8. Sanitäts- und Rettungsdienstplan

Gemäß der Vereinbarung über die Dimensionierung des Sanitätsdienstes bei Veranstaltungen, erstellt von der Feuerwehr Wuppertal am 14.02.2017. Der Sanitätsdienst wird bis ca. 20:00 Uhr gewährleistet sein.

9. Ordnung und Sicherheit

Für Ordnung und Sicherheit ist nach Einschätzung der Polizei Wuppertal aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre eine Begleitung durch Fußstreifen ausreichend.
Dies wird durch ausgewählte Vereinsmitglieder mit Unterstützung der katholischen Gemeinde St. Laurentius sichergestellt. Es werden zum Festbeginn fünf Personen, am Rest des Tages mindestens vier Personen auf dem Fest Streife gehen.

10. Angaben zur Kommunikation

Die Verantwortlichen Vorstandsmitglieder sind über die gesamte Veranstaltungsfläche verteilt als Festteilnehmer oder Gewerbetreibende anwesend. Alle Ordnungskräfte sind mit professionellen Funkgeräten ausgestattet und durch Warnwesten mit der Aufschrift –Luisenfest – erkennbar. Die Posten an den Zugängen zur Luisenstraße haben zusätzlich jeweils ein Megafon, mit dem sie die Veranstaltungsteilnehmer über zur Sicherheit beitragende Maßnahmen informieren werden. Zusätzlich tragen alle Ordnungskräfte ein Mobiltelefon und eine Liste „Verantwortlich am Veranstaltungstag“ mit Namen und Mobilnummern bei sich. Diese Listen werden außerdem an sinnvollen Stellen ausgehängt (Kneipeneingänge, Bühnen…). Im erforderlichen Falle werden Durchsagen über die Beschallungsanlage der Bühne östlich erfolgen.

11. Verkehrslenkungsplan

Der hierzu notwendige Plan wird vom Veranstalter bzw. dem Fachunternehmer erstellt.
Mit der Aufstellung der Verkehrszeichen wird eine Fachfirma beauftragt.
Die Ottenbrucher Str. wird von Beginn an gesperrt und mit einem Posten besetzt.

12. Versorgungs- und Entsorgungsplan

Alle Stände werden ohne Strom- und Wasserversorgung vermietet. Die individuelle Versorgung wird durch Anwohner und ansässige Gewerbetreibende (Gastronomie) organisiert.

13. Bewirtungsplan

Die Bewirtung übernehmen im Wesentlichen die ansässigen Gastronomieunternehmen.

Die veterinäramtlichen Regeln werden in einem gesonderten Merkblatt an die Gastronomiebetriebe verteilt.

14. Absage / Vorzeitiges Ende der Veranstaltung

Die Kommunikation über eine Absage bzw. ein vorzeitiges Ende der Veranstaltung erfolgt mit dem Ordnungsamt. Die Mitteilung über eine Absage wird von dort weiter an die Polizei, die Feuerwehr und die WSW mobil geleitet. Die Information der mit den ÖPNV-anreisenden Besucher übernimmt die WSW mobil mittels Durchsagen in Bussen. Bereits anwesende Besucher werden über die Beschallungsanlagen der Bühne (Ost & West) sowie von den mit Megafonen ausgestatteten Ordnungskräften informiert.

15. Haftpflichtversicherung

Eine Veranstalterhaftpflichtversicherung wird durch den Verein im Vorfeld abgeschlossen. Kopien der Versicherungspolice und der Bestätigung der Versicherungsgesellschaft werden dem Ressort nachgereicht.

Stand: 04.02.2025